

RETTUNGSHUNDEBRIGADE

Vierbeinige Helfer trainieren in Weyer

WEYER. Aus ganz Oberösterreich werden am Wochenende Suchhundeteams in Weyer unterwegs sein. Von 15. bis 17. Jänner findet beim Reiterhof Krenn ein Training für Rettungshundeteams und Helfer der Österreichischen Rettungshundebrigade (ÖRHB) statt.

Verschiedene Herausforderungen warten in Weyer sowohl auf die vierbeinigen Helfer als auch auf ihre Führer. Unter anderem müssen sie Einsatzübungen am Gelände des Reha-Zentrums, eine Flächen-suche in den Wäldern rund um den Reiterhof Krenn sowie ein Weg-suchen in der Nacht absolvieren. Weiters findet eine Ausbildung in den Sparten Funk, Kompass, Kartenkunde, GPS und Fahrtechnik mit Einsatzfahrzeugen statt. Durch



Die Winterübung der Rettungshundebrigade Oberösterreich findet in Weyer statt.

diese weiterbildende Übung soll das hohe Ausbildungsniveau der Rettungshundeteams weiterhin sichergestellt werden. Zuseher sind gerne willkommen.

Die Österreichische Rettungshundebrigade ist eine private Einsatzorganisation, die es sich zur Aufgabe gemacht hat, mit Hilfe von Rettungshunden unentgeltlich und

so rasch wie möglich vermisste Personen aufzuspüren. „Wir stehen rund um die Uhr, an sieben Tagen in der Woche unter der Notruf-Tel. 012 88 98 kostenlos zur Verfügung und können auch von Privatpersonen jederzeit angefordert werden“, erklärt Wolfgang Eibl, Landespressereferent-Stellvertreter der ÖRHB. Mehr Infos über die Tätigkeiten der Rettungshundebrigade gibt es unter www.oerhb-oberoesterreich.at ■



Verschiedenste Übungen müssen die vierbeinigen Retter samt Führer bewältigen.